



**DE**

## Option zur Nachrüstung

### ON 12pol Retox TG.0002

Anschlussbuchse Steuerleitung Schweißbrenner

099-002519-EW500

Zusätzliche Systemdokumente beachten!

28.05.2019

**Register now  
and benefit!  
Jetzt Registrieren  
und Profitieren!**

[www.ewm-group.com](http://www.ewm-group.com)



# Allgemeine Hinweise

## **WARNUNG**



### **Betriebsanleitung lesen!**

**Die Betriebsanleitung führt in den sicheren Umgang mit den Produkten ein.**

- Betriebsanleitung sämtlicher Systemkomponenten, insbesondere die Sicherheits- und Warnhinweise lesen und befolgen!
- Unfallverhütungsvorschriften und länderspezifische Bestimmungen beachten!
- Die Betriebsanleitung ist am Einsatzort des Gerätes aufzubewahren.
- Sicherheits- und Warnschilder am Gerät geben Auskunft über mögliche Gefahren. Sie müssen stets erkennbar und lesbar sein.
- Das Gerät ist entsprechend dem Stand der Technik und den Regeln bzw. Normen hergestellt und darf nur von Sachkundigen betrieben, gewartet und repariert werden.
- Technische Änderungen, durch Weiterentwicklung der Gerätetechnik, können zu unterschiedlichem Schweißverhalten führen.

**Wenden Sie sich bei Fragen zu Installation, Inbetriebnahme, Betrieb, Besonderheiten am Einsatzort sowie dem Einsatzzweck an Ihren Vertriebspartner oder an unseren Kundenservice unter +49 2680 181-0.**

**Eine Liste der autorisierten Vertriebspartner finden Sie unter [www.ewm-group.com/en/specialist-dealers](http://www.ewm-group.com/en/specialist-dealers).**

Die Haftung im Zusammenhang mit dem Betrieb dieser Anlage ist ausdrücklich auf die Funktion der Anlage beschränkt. Jegliche weitere Haftung, gleich welcher Art, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss wird bei Inbetriebnahme der Anlage durch den Anwender anerkannt.

Sowohl das Einhalten dieser Anleitung als auch die Bedingungen und Methoden bei Installation, Betrieb, Verwendung und Wartung des Gerätes können vom Hersteller nicht überwacht werden.

Eine unsachgemäße Ausführung der Installation kann zu Sachschäden führen und in der Folge Personen gefährden. Daher übernehmen wir keinerlei Verantwortung und Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Installation, unsachgemäßem Betrieb sowie falscher Verwendung und Wartung ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.

© **EWM AG**

Dr. Günter-Henle-Straße 8  
56271 Mündersbach Germany  
Tel: +49 2680 181-0, Fax: -244  
E-Mail: [info@ewm-group.com](mailto:info@ewm-group.com)

**[www.ewm-group.com](http://www.ewm-group.com)**

Das Urheberrecht an diesem Dokument verbleibt beim Hersteller.

Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

Der Inhalt dieses Dokumentes wurde sorgfältig recherchiert, überprüft und bearbeitet, dennoch bleiben Änderungen, Schreibfehler und Irrtümer vorbehalten.

**1 Sicherheitsvorschriften****1.1 Zu Ihrer Sicherheit****⚠️ WARNUNG****Keine unsachgemäßen Reparaturen und Modifikationen!**

Um Verletzungen und Geräteschäden zu vermeiden, darf das Gerät nur von sachkundigen, befähigten Personen repariert bzw. modifiziert werden!

**Garantie erlischt bei unbefugten Eingriffen!**

- Im Reparaturfall befähigte Personen (sachkundiges Servicepersonal) beauftragen!

**Unfallgefahr bei Außerachtlassung der Sicherheitshinweise!**

**Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann lebensgefährlich sein!**

- Sicherheitshinweise dieser Anleitung sorgfältig lesen!
- Unfallverhütungsvorschriften und länderspezifische Bestimmungen beachten!
- Personen im Arbeitsbereich auf die Einhaltung der Vorschriften hinweisen!

**⚠️ VORSICHT****Pflichten des Betreibers!**

**Zum Betrieb des Gerätes sind die jeweiligen nationalen Richtlinien und Gesetze einzuhalten!**

- Nationale Umsetzung der Rahmenrichtlinie (89/391/EWG) über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Arbeitnehmer bei der Arbeit sowie die dazugehörigen Einzelrichtlinien.
- Insbesondere die Richtlinie (89/655/EWG) über die Mindestvorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Benutzung von Arbeitsmitteln durch Arbeitnehmer bei der Arbeit.
- Die Vorschriften zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung des jeweiligen Landes.
- Errichten und Betreiben des Gerätes entsprechend IEC 60974-9.
- Den Anwender in regelmäßigen Abständen zum sicherheitsbewussten Arbeiten anhalten.
- Regelmäßige Prüfung des Gerätes nach IEC 60974-4.

**Diese Ergänzungsblätter sind ausschließlich in Verbindung mit der entsprechenden Standardbetriebsanleitung des beschriebenen Produktes gültig! Diese Ergänzungsblätter erweitern bzw. ersetzen ein oder mehrere, gleichnamige Kapitel der entsprechenden Standardbeschreibung.**

**Betriebsanleitungen sämtlicher Systemkomponenten, insbesondere der Sicherheitshinweise lesen und befolgen!**

## 2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

### 2.1 Allgemein

#### **WARNUNG**



#### **Gefahren durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch!**

Das Gerät ist entsprechend dem Stand der Technik und den Regeln bzw. Normen für den Einsatz in Industrie und Gewerbe hergestellt. Es ist nur für die auf dem Typenschild vorgegebenen Schweißverfahren bestimmt. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch können vom Gerät Gefahren für Personen, Tiere und Sachwerte ausgehen. Für alle daraus entstehenden Schäden wird keine Haftung übernommen!

- Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß und durch unterwiesenes, sachkundiges Personal verwenden!
- Gerät nicht unsachgemäß verändern oder umbauen!

Diese Anleitung ist ausschließlich für den Umbau folgender Geräte:

- Picotig 200 AC/DC 5P, -8P TG
- Picotig 200 AC/DC puls 5P, -8P TG
- Tetrrix 230 Comfort 5P, -8P TM
- Tetrrix 230 Comfort 2.0 puls 5P, -8P TM
- Tetrrix 230 AC/DC Comfort 5P, -8P TM
- Tetrrix 230 AC/DC Comfort 2.0 puls 5P, -8P TM

### 2.2 Kurzbeschreibung der notwendigen Arbeitsschritte

- Ausbau der 5- bzw. 8-poligen Anschlussbuchse (Steuerleitung Schweißbrenner).
- Einbau der 12-poligen Anschlussbuchse zum Betrieb eines Schweißbrenners mit Anzeige bzw. Sonderfunktionen.

## 3 Umbau

### 3.1 Allgemein

#### **GEFAHR**



#### **Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag!**

Wartungsarbeiten an Geräten, die nicht vom Netz getrennt sind, können zu erheblichen Verletzungen führen!

- Das Gerät zuverlässig vom Netz trennen.
- Netzstecker ziehen!
- 4 Minuten warten, bis Kondensatoren entladen sind!

#### **WARNUNG**



#### **Schutzleiter PE (protective earth)!**

Die Gehäusebleche des Geräts sind zum Schutz von Menschen und Tieren vor gefährlicher Berührungsspannung und elektrischem Schlag im Falle eines Fehlers mit einem grün-gelben Schutzleiter verbunden.

- Schutzleiter nach dem Umbau wieder mit den Gehäuseblechen verbinden!



**Alle elektrischen Verdrahtungen der Zubehörkomponenten müssen grundsätzlich nach den Geräteschaltplänen erfolgen!**

**Die Schaltpläne befinden sich im Gerät (Dokumententasche an der Gehäuseabdeckung) und ggf. ergänzend in dieser Umbauanleitung!**

## 3.2 Stückliste

Vor dem Umbau das Nachrüstset auf Vollständigkeit prüfen (siehe Stückliste).

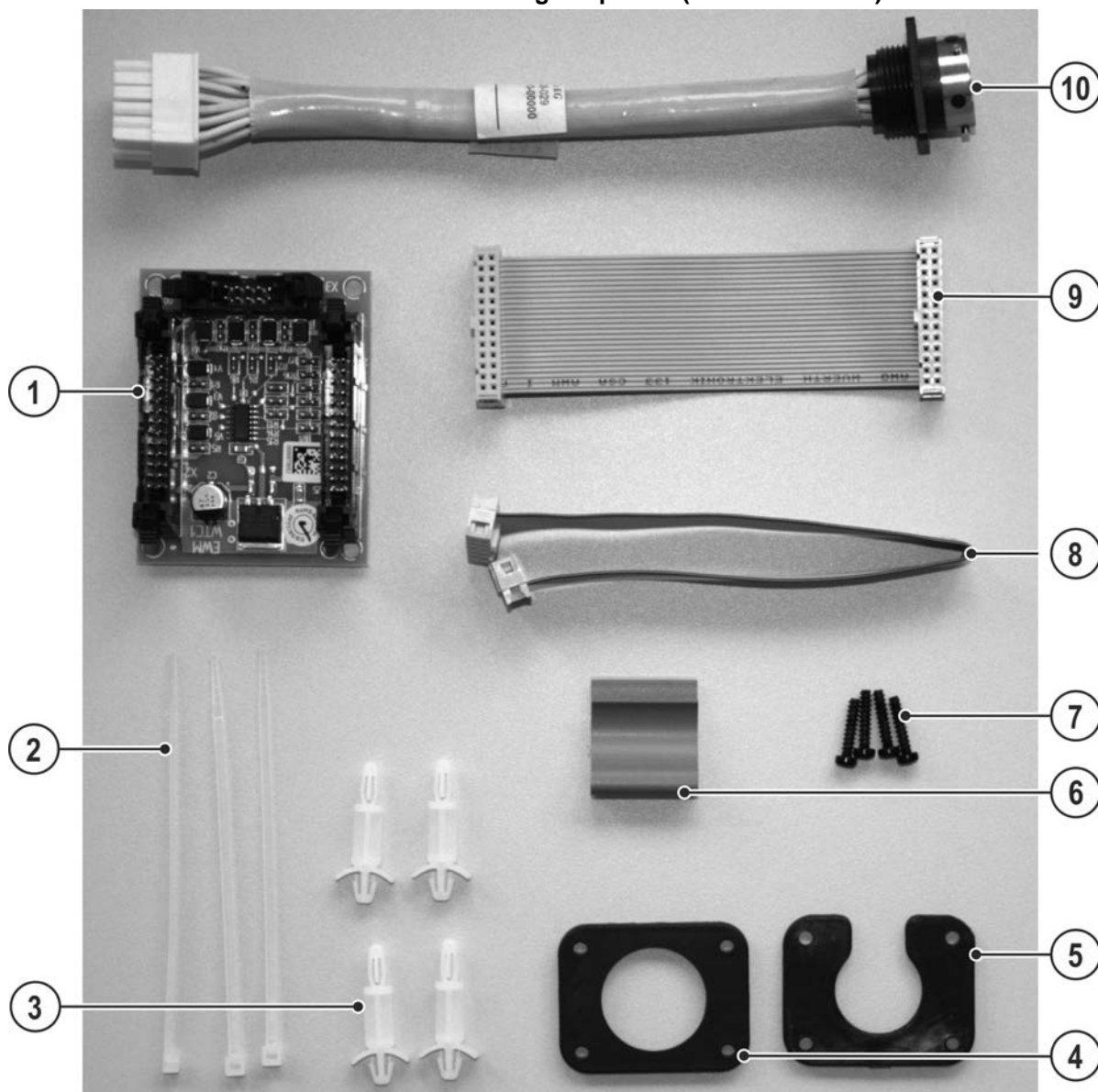


Abbildung 3-1

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Platine WTC1	040-000625-00000
2	3	Kabelbinder	044-001275-00000
3	4	Abstandhalter	064-000720-00000
4	1	Montageadapter 12-polig	094-012146-00000
5	1	Reduzierstück 8/12-polig	094-012147-00000
6	1	Flachbandkabelhalter	074-000159-00000
7	4	Torxschraube M3 X 14	094-011612-00000
8	1	Flachbandkabel, 230mm	094-000114-00000
9	1	Flachbandkabel 26-polig	094-000491-00000
10	1	Brenneranschlussbuchse 12-polig	094-013013-00000

**3.3 Demontage**

- Gehäusedeckel abschrauben.

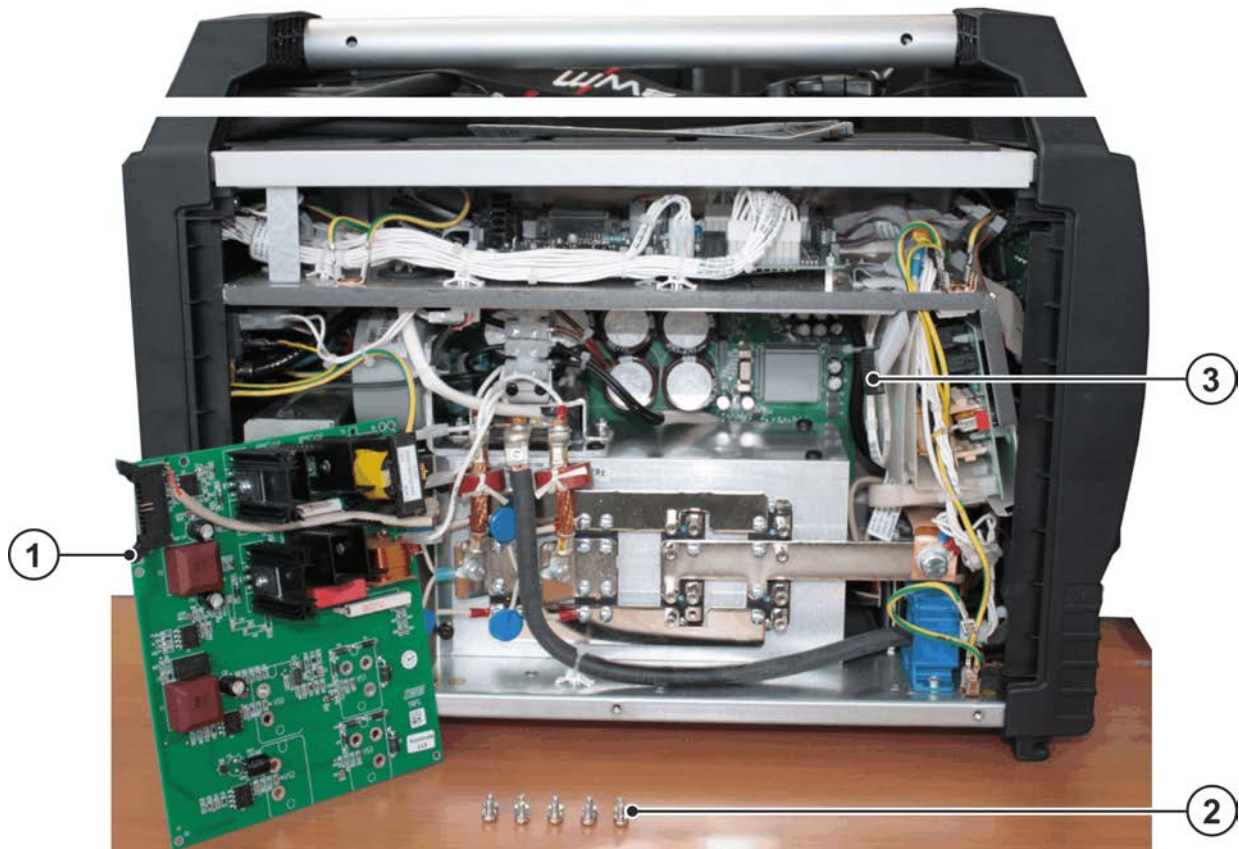


Abbildung 3-2

Demontage der Platine TRF5 ist nur bei AC-Geräten notwendig.

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Platine TRF5	
2	10	M4x8 Kreuzschlitzschraube	
3	1	Flachbandkabel 16-polig	

- Kreuzschlitzschrauben von Platine TRF5 lösen.
- Flachbandkabel 16-polig von Platine TRF5 entfernen und Platine TRF5 seitlich abklappen.





Abbildung 3-3

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Platine HFBTF5, Steckplatz X3	
2	1	Anschlussstecker Brenneranschlussbuchse 5-polig	
3	1	Brenneranschlussbuchse 5-polig	

- Anschlussstecker der Schweißbrennersteuerleitung von Platine HFBTF5, Steckplatz X3 (bei 5-poliger Ausführung) bzw. HFBTF5, Steckplatz X2 (bei 8-poliger Ausführung) abziehen.

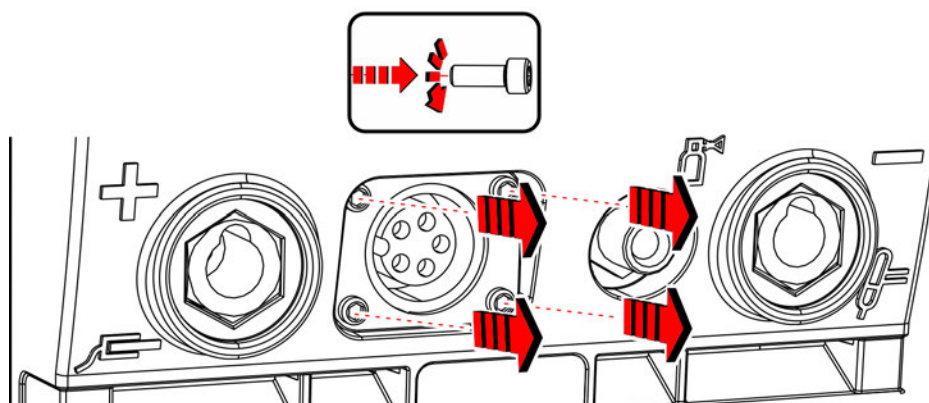


Abbildung 3-4

- Brenneranschlussbuchse 5-polig / 8-polig von Gerätefront lösen und entfernen.

**3.4 Montage**

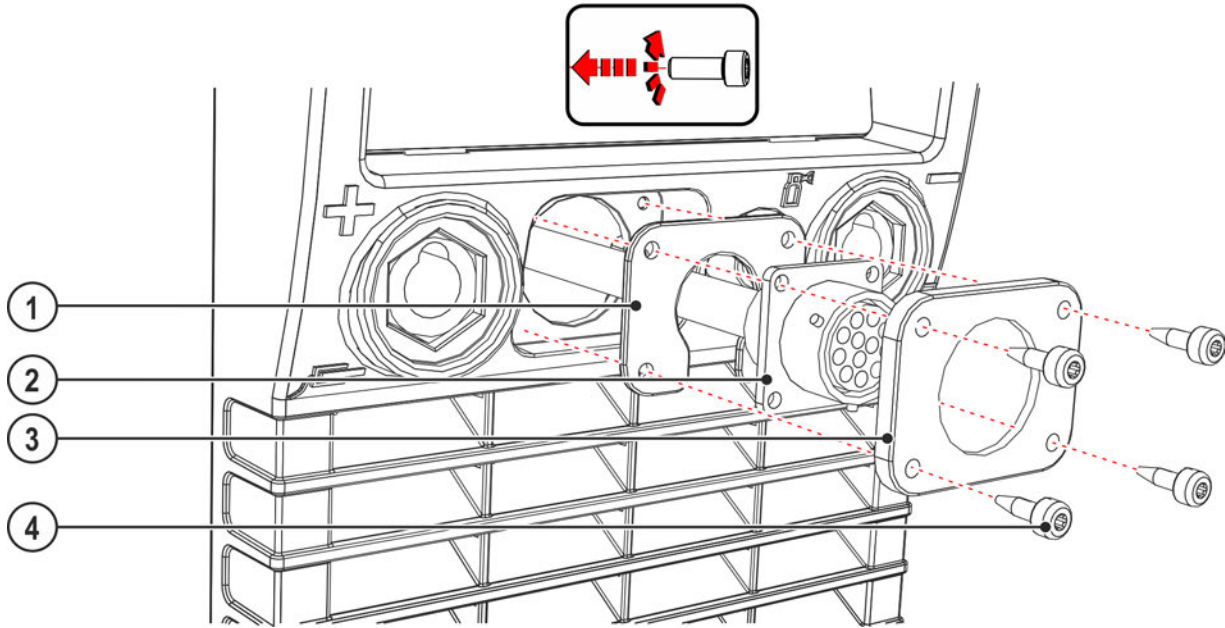


Abbildung 3-5

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Reduzierstück 8/12-polig	094-012147-00000
2	1	Brenneranschlussbuchse 12-polig	094-013013-00000
3	1	Montageadapter 12-polig	094-012146-00000
4	4	Torxschraube M3 X 14	094-011612-00000

- Brenneranschlussbuchse 12-polig mit Montagmaterial an Gerätefront verschrauben.

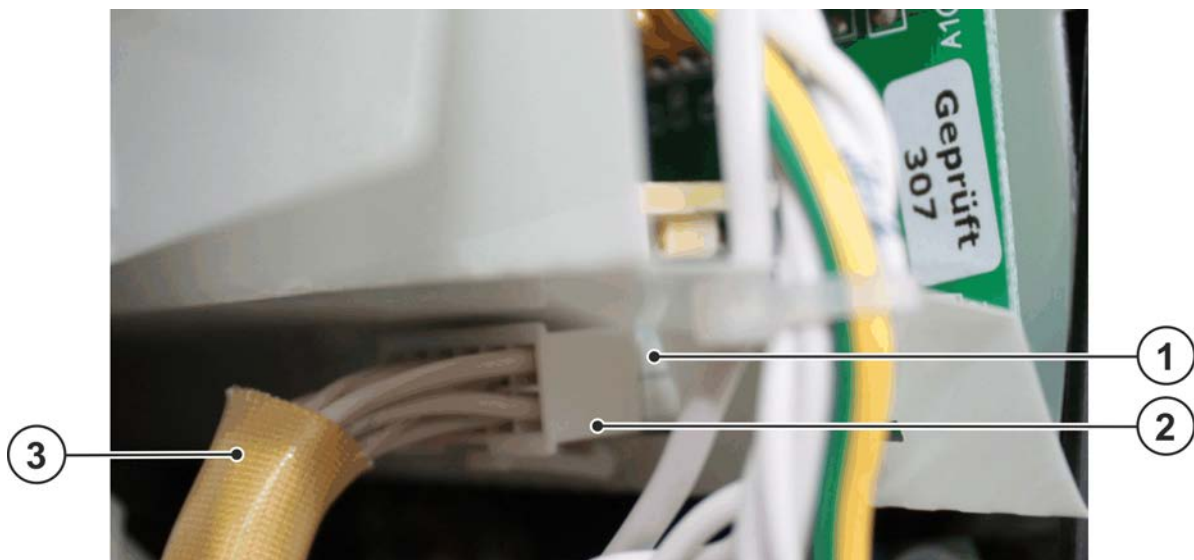


Abbildung 3-6

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Platine HFBTF5, Steckplatz X2	
2	1	Anschlussstecker Brenneranschlussbuchse 12-polig	
3	1	Brenneranschlussbuchse 12-polig	094-013013-00000

- Anschlussstecker der Brenneranschlussbuchse auf Platine HFBTF5, Steckplatz X2 einstecken.



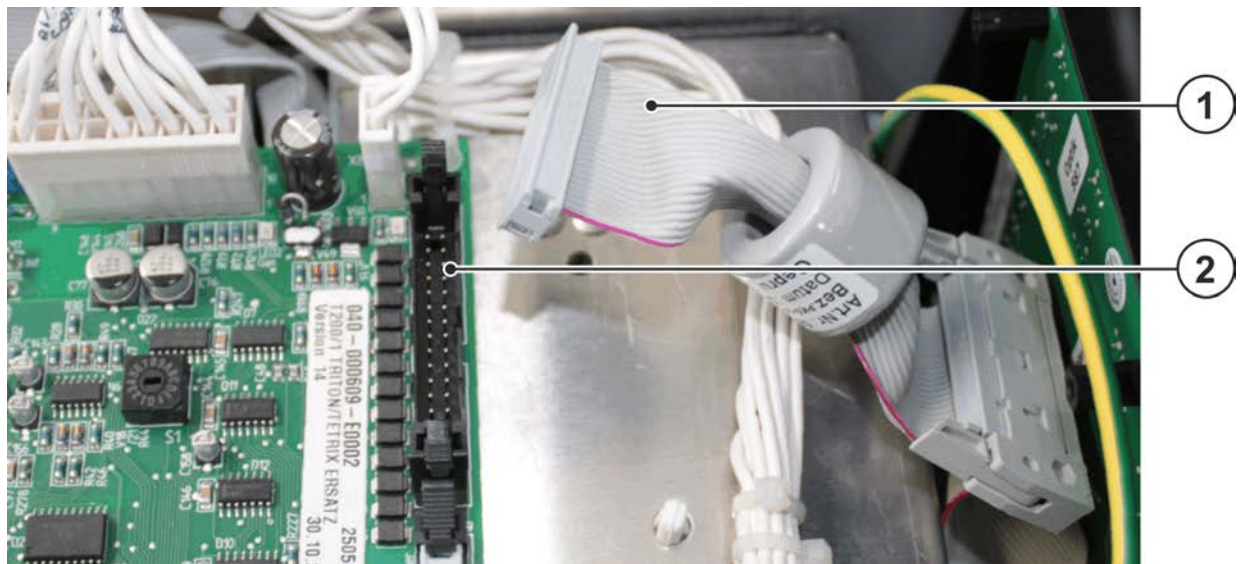


Abbildung 3-7

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Flachbandkabel 26-polig	094-008189-00000
2	1	Platine T200, Steckplatz X3	

- Flachbandkabel 26-polig von Platine T200, Steckplatz X3 entfernen.

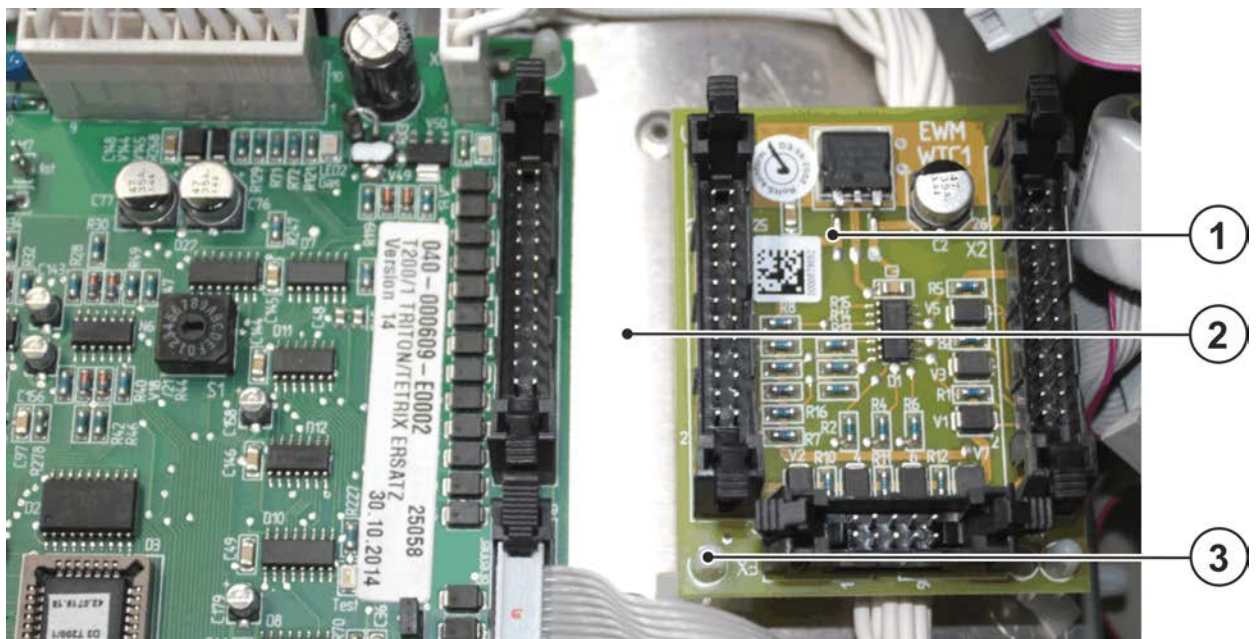


Abbildung 3-8

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Platine WTC1	040-000625-00000
2	1	Zwischenblech	
3	4	Abstandhalter	064-000720-00000

- Platine WTC1 mit 4 Abstandhaltern auf Zwischenblech befestigen.

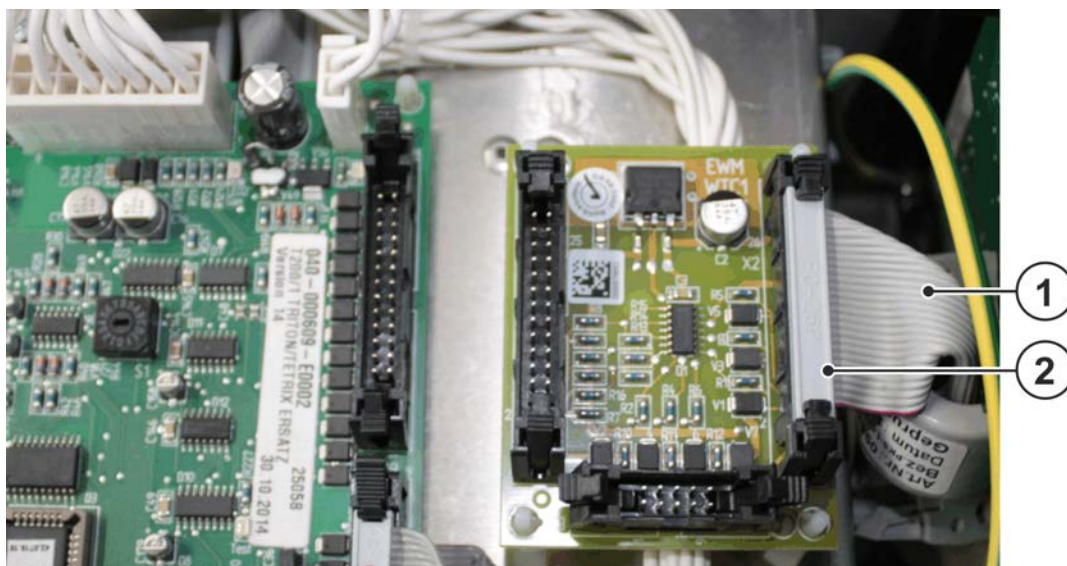


Abbildung 3-9

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Flachbandkabel 26-polig	094-008189-00000
2	1	Platine WTC1, Steckplatz X2	

- Zuvor entferntes Flachbandkabel 26-polig auf Platine WTC1, Steckplatz X2 einstecken.

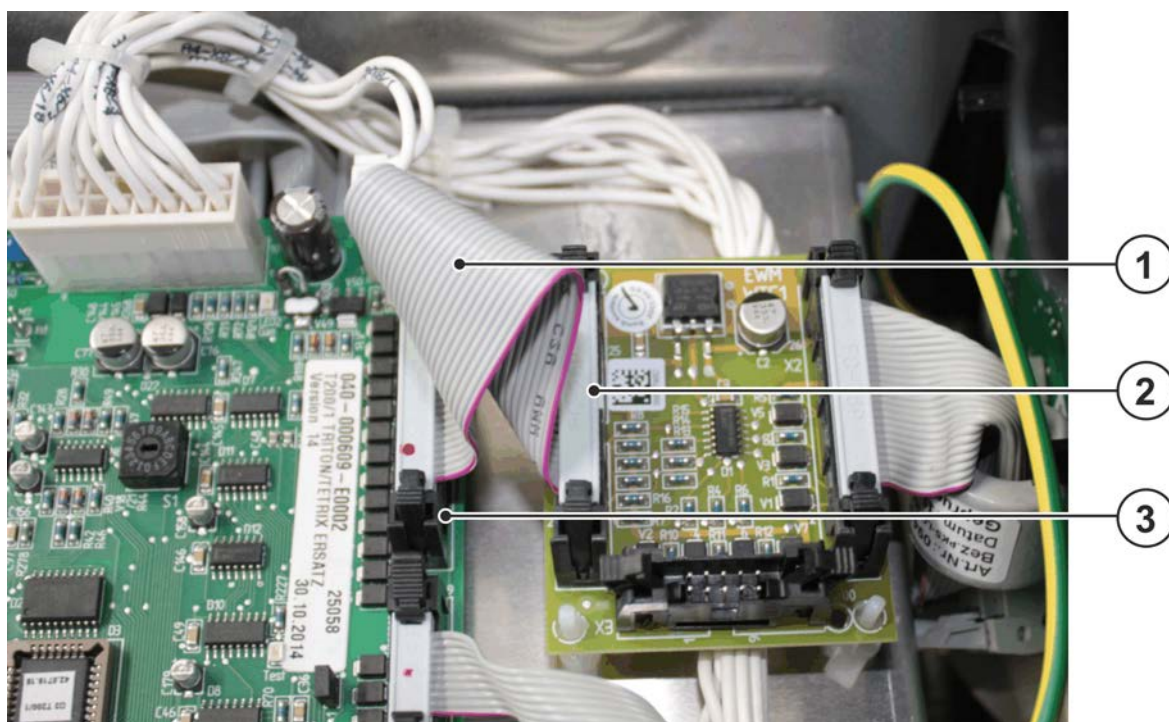


Abbildung 3-10

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Flachbandkabel 26-polig	094-000491-00000
2	1	Platine WTC1, Steckplatz X1	
3	1	Platine T200, Steckplatz X3	

- Flachbandkabel 26-polig von Platine T200, Steckplatz X3 auf Platine WTC1, Steckplatz X1 einstecken.



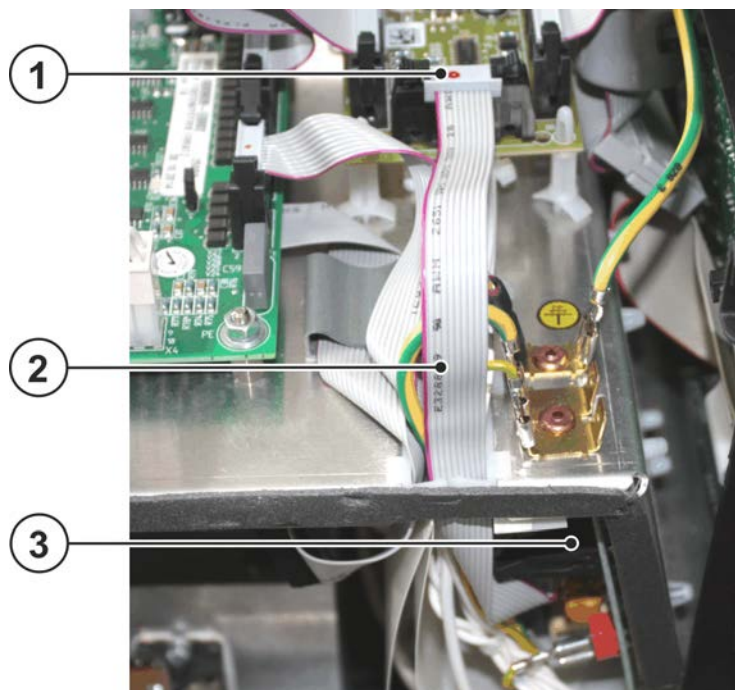


Abbildung 3-11

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Platine WTC1, Steckplatz X3	
2	1	Flachbandkabel, 230mm	094-000114-00000
3	1	Platine HFBTF5, Steckplatz X5	

- Flachbandkabel von Platine WTC1, Steckplatz X3 nach Platine HFBTF5, Steckplatz X5 verlegen und einstecken.
- Flachbandkabel unter Verwendung der mitgelieferten Kabelbinder und Flachbandkabelhalter fixieren.



**Platine TRF5 mit einem max. Drehmoment von 1,5 Nm festschrauben (nur bei AC-Geräten).**

- Gerät in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

### 3.5 Endkontrolle

#### 3.5.1 Allgemein

#### **⚠️ WARNUNG**



**Schutzleiter PE (protective earth)!**

Die Gehäusebleche des Geräts sind zum Schutz von Menschen und Tieren vor gefährlicher Berührungsspannung und elektrischem Schlag im Falle eines Fehlers mit einem grün-gelben Schutzleiter verbunden.

- Schutzleiter nach dem Umbau wieder mit den Gehäuseblechen verbinden!



**Gefahren durch nicht durchgeführte Endkontrolle!**

Nach Ein- bzw. Umbau müssen alle mechanischen und elektrischen Verbindungen auf korrekte Installation geprüft werden um eventuell auftretende Verletzungen zu verhindern!

- Kein Kabel oder Schlauch darf gequetscht oder an scharfen Kanten verlegt werden!
- Alle mechanischen Verbindungen auf korrekte Installation prüfen!
- Endkontrolle durchführen!
- Funktionstest durchführen!

 **WARNUNG**



**Gefahren durch nicht durchgeführte Prüfung nach dem Umbau!**

**Vor Wiederinbetriebnahme muss eine „Inspektion und Prüfung während des Betriebes“ entsprechend IEC / DIN EN 60974-4 „Lichtbogen-Schweißeinrichtungen - Inspektion und Prüfung während des Betriebes“ durchgeführt werden!**

- Prüfung nach IEC / DIN EN 60974-4 durchführen!

**Diese Anleitung den Geräteunterlagen beilegen!**

**Bei Ersatzteilbestellung unbedingt Artikelnummer und Seriennummer des Gerätes angeben!**